

## Weichen für neue Ufer in Sedlitzer Bucht sind gestellt

SEDLITZ Für die Bauvorhaben an der Sedlitzer Bucht ist jetzt der Startschuss erfolgt. Denn eine Haupttrinkwasserleitung des Wasserverbandes Lausitz muss umverlegt werden, um den geplanten Fahrgastschiffsanleger und den Strand, den sich vor allem die Sedlitzer erhoffen, bauen zu können.

Zudem sollen Wohnhäuser am Ufer des Sedlitzer Sees entstehen.

Der Zweckverband Lausitzer Seenland Brandenburg (LSB) hat den Wasserdienstleister jetzt damit beauftragt, die Versorgungsleitung unterirdisch umzuverlegen. Das bestätigt Sprecherin Dana Hüttner. Das Unternehmen Spezial- und Bergbau-Servicegesellschaft Lauchhammer (SGL) wird tätig. Bürgermeister Andreas Fredrich (SPD) betont, dass hier Sicherheit vor Tempo stehe. Erst nach der bergtechnischen Sicherung auch dieses neuen Ufers am Sedlitzer See durch die Bergbausanierer, könne die Stadt Senftenberg den Standort weiter entwickeln. Ortsvorsteher Steffen Philipp sieht den "ersten Schritt zur Erfüllung der großen Träume der Sedlitzer" mit diesem ersten Spatenstich getan. Und Seenland-Verbandsvorsteher Volker Mielen sagt zu: Diesem ersten Schritt werden weitere folgen. Die Weichen für die Sedlitzer Bucht als touristischer Standort mit Fahrgastschiffsanleger, Strandbereich, Wasserwanderrastplatz und Sanitärgebäude seien gestellt.

Kathleen Weser